

# HOHER DOM ST. PAULUS MÜNSTER

## **Pontifikalamt und Seligsprechung des Dieners Gottes Gerhard Hirschfelder, Priester und Martyrer 19. September 2010, 25. Sonntag per annum**

Hauptzelebrant:     Metropolit Joachim Kardinal Meisner, Erzbischof von Köln

Konzelebranten:    Bischof Dr. Felix Genn  
                          Erzbischof Dominik Duka, Prag  
                          Erzbischof em. Dr. Erwin Josef Ender  
                          Bischof Dr. Ignac Dec, Schweidnitz  
                          Bischof Dr. Joachim Reinelt, Dresden  
                          Großdechant Franz Jung

Diakone:             Arnold Bittner  
                          Johannes Gröger  
                          Ewald Pohl (Kreuz)

Es musizieren:

Grafschaft Glatzer Chor  
Leitung: Georg Jaschke

Grafschaft Glatzer Orchester  
Leitung: Mona Veit

Schola Ludgeriana  
Leitung: Domkapellmeister Andreas Bollendorf

Domorganist Thomas Schmitz

Einzug:  
Schola: *Ecce sacerdos magnus*  
Alle: *Wer unterm Schutz des Höchsten steht* (GL 291,1-3)

Kyrie: *Missa de angelis* (GL 405)

Nach der Seligsprechung:

Alle:

1.     Wir ehr'n zu dieser Stunde  
       dich, Schlesiens großen Sohn.  
       Das Lob aus unserm Munde  
       preist dich vor Gottes Thron.  
          Du warst in gottvergessner Zeit  
          gehorsam Gott, dem Einen,  
          dem du dich ganz geweiht.

Schola:

2.     Du Sel'ger, den Gott sandte

den Menschen deiner Zeit,  
der Gottes Recht bekannte,  
zum Zeugnis stets bereit,  
    du brachtest Hoffnung, machtest Mut  
    den Schwachen, den Verzagten,  
    hilfreich und herzensgut.

Alle:

3. Nicht feige sich zu tarnen  
war deines Lebens Art.  
Du wolltest wecken, warnen  
mit Worten, klar und hart.  
    Du sagtest: „Wer den Glauben reißt  
    aus unsrer Jugend Herzen,  
    der ist von Teufels Geist.“

Schola

4. Du Mann voll Geist und Glauben,  
Gott selbst war dir genug.  
Du ließest dir nicht rauben,  
was dich im Leben trug.  
    Du sätest Glaubensmut im Land,  
    heut' ernten wir Versöhnung,  
    Feindschaft ein Ende fand.

Alle

5. Du gingst mit deinem Leben  
in Christi Opfer ein.  
Du wolltest dich nur geben,  
ein Licht für andre sein.  
    Du littest Unrecht, Haft und Leid,  
    verfolgt ob deines Mutes,  
    Vorbild für jede Zeit.

Nach der Melodie *Wohl denen, die da wandeln* (GL 614)

Gloria: Ignaz Reimann, Festmesse [Glatzer Chor]

Antwortpsalm: Psalm 113 (112)  
Antiphon: *Lobet den Herrn, preist seine Huld und Treue*  
(GL 496)

Ruf vor dem Evangelium GL 530,2 + Vers

Credo: Credo III (GL 423) [Schola]

Gabenbereitung: *Christus Sieger, Christus König, Christus Herr in Ewigkeit* (GL 564)

anschl:

Alle: *Lasst uns loben, freudig loben* (GL 637,1-3)

Sanctus: *Missa de Angelis* (GL 407)

Agnus Dei: Ignaz Reimann, Festmesse [Glatzer Chor]

Danklied:

Liebe, hier sind deine Höhen, / hier ist deine höchste Glut; /  
hier lern' ich dich ganz verstehen, / Jesus, ewig höchstes Gut! /  
Möge jedes Herz dir schlagen, / möge jeder Puls dir sagen: /  
Sei gelobet ohne End' / im hochheil'gen Sakrament, /  
sei gelobet ohne End' / im hochheil'gen Sakrament!

Willst nicht fern sein den Geliebten, / hüllest deine Größe ein, /  
den Gedrückten, den Betrübten / Lindrung, Trost und Licht zu sein; /  
und der Ärmste darf dir nahen, / deinen Segen zu empfangen. /  
Sei gelobet ohne End' / im hochheil'gen Sakrament, /  
sei gelobet ohne End' / im hochheil'gen Sakrament!

Dornvoll schwer ist unsre Reise / und der Weg zur Heimat weit, /  
wirst du uns eine Speise, / reich an Kraft und Süßigkeit. /  
Um sie selig zu verklären, / soll dein Leib die Pilger nähren. /  
Sei gelobet ohne End' / im hochheil'gen Sakrament, /  
sei gelobet ohne End' / im hochheil'gen Sakrament!

Auszug: *Großer Gott, wir loben dich* (GL 257,1-5 mit Glatzer Chor)